

**Teil 2:**

**Checkliste zur Bewertung von Leader-Projekten in der LAG Odenwald**

<b>A. Wesentlicher Beitrag zur Zielerreichung</b>	
<b>Nr.</b>	<b>Kriterien</b>
1.	<b>Beitrag zur Erreichung der elf strategischen Entwicklungsziele (0-11)</b> Leistet das Projekt einen Beitrag zur Erreichung der strategischen Entwicklungsziele 1 – 11 (s.REKO S.43f?) Welchen und wodurch?
2.	<b>Beitrag zur Erreichung eines der 30 operationalisierten Handlungsziele in den vier thematischen Handlungsfeldern (0-10)</b> Trägt das Projekt zur Erreichung eines der operationalisierten Handlungsziele bei (s.REKO S.45ff.)? Zu welchem und wodurch?
3.	<b>Beitrag zur Erreichung weiterer der 30 operationalisierten Handlungsziele (0-6)</b> Unterstützt das Projekt die Erreichung weiterer Handlungsziele (s.REKO S.45ff)? Wenn ja, welche und wodurch?
4.	<b>Beitrag zur Erreichung der drei Struktur- und Prozessziele sowie der vier Regionalmanagementziele (0-4)</b> Unterstützt das Projekt die Arbeit der Lokalen Aktionsgruppe bei der Erreichung der Struktur-, Prozess- und Regionalmanagementziele (s.REKO S.49ff.)? Wenn ja, welche und wodurch?
5.	<b>Beitrag zur Umsetzung von gebiets- und länderübergreifenden Vorhaben (0-2)</b> Unterstützt das Projekt gebietsübergreifende bzw. transnationale Kooperationen Anlage? Wenn ja, worin besteht die Zusammenarbeit? Arbeiten Sie mit Partnern aus anderen Regionen im In- bzw. Ausland zusammen?

<b>B. Die Querschnittsziele sind in hohem Maße umgesetzt (max. 34 Punkte)</b>	
<b>Nr.</b>	<b>Kriterien</b>
6.	<b>Beitrag zur Erreichung besonderer Qualitätsstandard bzw. nachweisliche Erfüllung von gehobenen Branchenstandards durch den Projektträger und das Projekt selbst (0-10)</b> Erfüllt das Projekt besondere Qualitätsstandards? Wenn ja, welche?
7.	<b>Beitrag zur Verbesserung des Beschäftigungsreichtums in der Region (0-8)</b> Sichert bzw. schafft das Projekt nachweislich Arbeitsplätze in der Region? Wenn ja, wieviele? Auf welche Art und Weise? Wird das verbindlich zugesagt?
8.	<b>Beitrag zur Verbesserung des bürgerschaftlichen Engagements bzw. erhebliche und nachweisliche Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern, Initiativgruppen und Sponsoren im Rahmend es Projektes (0-6)</b> Ist das Projekt bürgerschaftlich (mit)getragen bzw. sind Bürger intensiv beteiligt? Wenn ja, in welchem Umfang (Projektplanung, -projektumsetzung)?
9.	<b>Beitrag zur Verbesserung der Vernetzung und Zusammenarbeit innerhalb und außerhalb der Region (0-4)</b> Führt das Projekt zu einer besseren Vernetzung bzw. Zusammenarbeit innerhalb und / oder außerhalb der Region? Wenn ja, wodurch und in welchem Umfang?
10.	<b>Beitrag zur Anpassung an die absehbare demographische Entwicklung bzw. erkennbare Berücksichtigung des demographischen Wandels im Projektkonzept (0-2)</b> Ist das Projekt "demografiefest", d.h. berücksichtigt es den absehbaren demografischen Wandel in der Region? Wenn ja, inwiefern?
11.	<b>Beitrag zur Verbesserung der Nachhaltigkeit regionalen Handelns bzw. erkennbare Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten im Projektkonzept (0-2)</b> Ist das Projekt nachhaltig? Sind die Folgekosten ausreichend berücksichtigt bzw. wird gewährleistet, dass das Projekt nach Abschluss ohne weitere Förderungen bestand hat? Sind ökologische Kriterien wie z.B. der Klimawandel berücksichtigt?
12.	<b>Beitrag zur Verbesserung der Innovationsstärke und –bereitschaft innerhalb der Region bzw. erkennbare Innovation durch das Projekt selbst (0-2)</b> Ist das Projekt innovativ – wenigstens in regionalem Maßstab? Wenn ja, worin besteht diese Innovation?

<b>C. Zusatzkriterien</b>	
<b>Nr.</b>	<b>Kriterien</b>
13.	<b>Ist das Projekt ein gebietsübergreifendes oder transnationales LEADER-Kooperationsprojekt? (0-5)</b>
14.	<b>Hat das Projekt Modellcharakter? (0-3)</b> Ist es übertragbar und verpflichtet sich der Projektträger, die Projektergebnisse auch anderen Interessenten zur Verfügung zu stellen? Wenn ja, wer konkret sind die anderen Interessenten und in welcher Form sollen die Projektergebnisse anderen Interessenten zur Verfügung gestellt werden?
15.	<b>Berücksichtigung der IGO als LAG Odenwald bei der Öffentlichkeitsarbeit (0-3)</b> Verpflichtet sich der Projektträger, bei seiner Öffentlichkeitsarbeit bezüglich des Projektes für die Dauer der Investitionsbindungsfrist regelmäßig die LEADER-Förderung sowie die Rolle der IGO als LAG Odenwald ausdrücklich herauszustellen? Räumt er der IGO zusätzlich das Recht ein, im Rahmen ihrer eigenen Öffentlichkeitsarbeit ausführlich über das Projekt und dessen Wirkungen berichten? Stellt er hierfür gut geeignetes Material (z.B. Fotos, Pläne, Texte) zur Verfügung?
<b>GESAMT</b>	